



Laurent & Max sorgten mit ihren Liedern bei den Kindern in Tschierschen für Begeisterung.

«IMMER EIMAL MEH»

Laurent & Max begeisterten bei ihrem Familienkonzert
im Erlebnisstall in Tschierschen

Von Christian Aeberli

Der sympathische Auftritt des Mundartduos unterhielt das zahlreich erschienene Publikum im Erlebnisstall in Tschierschen auf fröhliche, intelligente und humorvolle Art und Weise. Pro Tschierschen-Praden und der Tourismusverein Tschierschen-Praden organisierten den gelungenen Anlass gemeinsam.

Furioser Start

Ein grosses und erwartungsvolles Publikum begrüsst Laurent & Max mit einem warmen Applaus zum Konzert. Die beiden gut aufgelegten Musiker starteten furios mit dem Lied «Hängs i dä Badi», offenbar einer der Lieblingsorte der beiden Musiker. Gleich danach folgte der «Piratensong» aus dem neusten und dritten Album «Immer einmal meh». Der Knabe im Stück hat einen Traum: er will nicht ins Gymnasium, sondern Pirat werden. Es folgten weitere Songs auch aus ihren ersten beiden CDs, die die Kinder

und Erwachsenen spontan immer wieder zum Mitklatschen oder Mitsingen animierten. Lautstark brüllten vor allem die Kleinen: «Mir wänd, mir wänd Schoggi, Schoggi.» Und beim Sommerhit aus dem Jahr 2018 «Id Badi ga» sangen fast alle im Refrain mit: «D'Meili woot id Baadi gaaa.»

Mit viel Kontakt zum Publikum

Immer wieder fanden Laurent & Max den Kontakt zu den Besucherinnen und Besuchern, indem sie beispielsweise fragten, was sie gerne essen würden. Der Strauss der Antworten war bunt und es ist nicht verbürgt, dass jemand «Wähe» gerufen hat. So oder so intonierten die Künstler danach ihren Hit «Häts no Wähe».

Ebenso fragten die Musiker, was bei übermässigem Essen von Süßem passieren könne. Und prompt antwortete ein Mädchen: «Karies». Im anschliessenden Song «Zahweh» nimmt der Zahnarzt nicht den

Bohrer, sondern eine Zange ..., um damit den wackelnden Milchzahn mit Loch zu ziehen, den das Kind danach in einem Couvert unter das Kopfkissen legt. Es war kaum ein Zufall, dass bei den sommerlichen Temperaturen im Stall mehrere Lieder zu den Themen Badi, Schwimmen oder Sonne gespielt wurden. So auch zum Abschluss des Auftritts das Stück «Helle Huutteint», das animiert, sich vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen, ansonsten der Sonnenbrand droht.

Von der Notlösung zum Erfolg

Danach brandete tosender Applaus und erklangen fröhliche Jubelrufe durch den Tschierscher Erlebnisstall, die die beiden Zürcher Musiker sichtlich berührten, die seit gut 15 Jahren zusammen Lieder singen. Der Legende zufolge sind Laurent & Max aus einer Notlösung heraus entstanden. So war die einzige Möglichkeit 2010 einen Slot am Lauter Festival in Zürich zu erhalten, an einem Nachmittag draussen zu spielen. Und wer tummelt sich um diese Zeit auf der Strasse herum? Richtig, Kinder und Eltern. So reimten die beiden Freunde spontan ein paar Kinderlieder, welche den Eltern nicht nach dem zweiten Mal Hören auf die Nerven gehen. Offenbar gingen die Lieder am spät nachmittäglichen Konzert in Tschierschen nicht auf die Nerven und manch ein Kind verliess den Erlebnisstall mit einem Laurent & Max-Leibchen oder -Sonnenhut mit der Aufschrift «immer einmal meh».